

Universitätskurs

Software zum Monitoring der Fauna



Universitätskurs

Software zum Monitoring der Fauna

- » Modalität: online
- » Dauer: 6 Wochen
- » Qualifizierung: TECH Technologische Universität
- » Zeitplan: in Ihrem eigenen Tempo
- » Prüfungen: online

Internetzugang: www.techtitute.com/de/veterinarmedizin/universitatskurs/software-monitoring-fauna

Index

01

Präsentation

Seite 4

02

Ziele

Seite 8

03

Kursleitung

Seite 12

04

Struktur und Inhalt

Seite 18

05

Methodik

Seite 24

06

Qualifizierung

Seite 32

01

Präsentation

Geografische Informationssysteme (GIS) sind eine der wachsenden Technologien, die in der Lage sind, territoriale Informationen im Zusammenhang mit der Verbreitung von Arten und Felduntersuchungen zu analysieren und darzustellen. Mit Hilfe von GIS-Software und sogar mit zusätzlichen Mitteln (wie Programmierung oder Statistik) ist es möglich, Felddaten darzustellen, sie methodisch zu analysieren, Verteilungssimulationen durchzuführen, die Eignung des Territoriums zu bewerten oder die Art und Weise vorherzusagen, in der sich Individuen bewegen werden.

Dazu sind kartografische Daten erforderlich, die die Visualisierung von Informationen über die Arten, ihre Verbreitung oder ihre natürliche Umgebung ermöglichen. Orte, Spuren, Grenzen von Naturschutzgebieten oder natürliche Ressourcen sind einige der Schlüsselemente zur Visualisierung und Verwaltung von Informationen über die Verbreitung unserer Arten.





“

Verpassen Sie nicht die Gelegenheit, diesen Universitätskurs in Software zum Monitoring der Fauna bei TECH zu studieren. Es ist die perfekte Gelegenheit, sich zu profilieren und in Ihrer Karriere voranzukommen“

Im Gegensatz zu anderen Programmen geht der Universitätskurs in Software zum Monitoring der Fauna von einem interdisziplinären Standpunkt aus an.

Das Wildtiermanagement umfasst ein breites Spektrum an Forschungs- und Handlungsbereichen, zusätzlich zu den Studien über Gesundheitsüberwachung und Krankheitsbekämpfung, die in der Regel die allgemeine Studienrichtung in ähnlichen Studiengängen darstellen. In Zukunft wird der Tiermediziner jedoch auch mit anderen Arbeitsbereichen im Zusammenhang mit der Erhaltung der biologischen Vielfalt konfrontiert werden, die ebenfalls ausführlich im Studienplan dieses Programms behandelt werden.

Derzeit ist es schwierig, eine Fortbildung dieser Art zu finden, die dem Studenten gleichzeitig spezielle Informationen über die Verwendung der wichtigsten Software für die tägliche Praxis vermittelt. Es gibt heute viele IT-Tools, die die Arbeit erleichtern und die Qualität der Arbeit erhöhen, die als notwendig erachtet wird.

Mit einem GIS ist es möglich, territoriale Daten zu verarbeiten und zu verwalten, um Ergebnisse darzustellen oder Informationen in einem großen Maßstab zu interpretieren. Auf diese Weise ist es möglich, Transektlängen im Voraus zu planen, territoriale Probenahmestellen zu planen, Artenreichtum und -dichten zu analysieren, Umweltvariablen zu kombinieren oder die geeignetsten Gebiete zu modellieren, um die Orte, an denen eine Art gefunden oder wieder angesiedelt werden kann, geografisch zu bestimmen.

Die Biologie der Arten basiert nicht nur auf theoretischem Wissen, sondern auch auf räumlichen und geolokalisierten Daten. Die einzige Möglichkeit, die Verbreitung von Arten zu verstehen und zu visualisieren, ist die Verwendung von geografischen Informationssystemen für die Darstellung und Modellierung ihrer Daten.

Diese umfassende Fortbildung wird von Dozenten gestaltet, die über den höchsten Grad an anerkannter Spezialisierung verfügen und so die Qualität in allen Aspekten, sowohl klinisch als auch wissenschaftlich, garantieren. Eine einmalige Gelegenheit, sich in einem Bereich zu spezialisieren, in dem eine hohe Nachfrage nach Fachkräften besteht, und zwar aus den Händen von großartigen Fachleuten.

Dieser **Universitätskurs in Software zum Monitoring der Fauna** enthält das vollständigste und aktuellste wissenschaftliche Programm auf dem Markt. Die wichtigsten Merkmale sind:

- » Die Entwicklung von Fallstudien, die von Experten in Wildtierarten präsentiert werden
- » Der anschauliche, schematische und äußerst praxisnahe Inhalt soll wissenschaftliche und praktische Informationen zu den für die berufliche Praxis wesentlichen Disziplinen vermitteln
- » Neue Entwicklungen bei Wildtieren
- » Die praktischen Übungen, bei denen der Selbstbewertungsprozess zur Verbesserung des Lernens durchgeführt werden kann
- » Ein besonderer Schwerpunkt liegt auf innovativen Methoden bei Wildtieren
- » Theoretische Vorträge, Fragen an den Experten, Diskussionsforen zu kontroversen Themen und individuelle Reflexionsarbeit
- » Die Verfügbarkeit des Zugangs zu Inhalten von jedem festen oder tragbaren Gerät mit Internetanschluss



Studieren Sie mit TECH die Konzepte, die mit Wildtierpopulationen und den stattfindenden Prozessen und Interaktionen verbunden sind"

“ *Dieser Universitätskurs ist die beste Investition, die Sie bei der Auswahl eines Auffrischungsprogramms in Software zum Monitoring der Fauna machen können*“

Zu den Dozenten gehören Fachleute aus dem Veterinärbereich, die ihre Berufserfahrung in diese Fortbildung einfließen lassen, sowie anerkannte Spezialisten von Referenzgesellschaften und renommierten Universitäten.

Die multimedialen Inhalte, die mit den neuesten Bildungstechnologien entwickelt wurden, ermöglichen den Fachleuten ein situiertes und kontextbezogenes Lernen, d. h. eine simulierte Umgebung, die ein immersives Training ermöglicht, das auf reale Situationen ausgerichtet ist.

Die Konzeption dieses Studiengangs konzentriert sich auf problemorientiertes Lernen, bei dem der Spezialist versuchen muss, die verschiedenen Situationen der beruflichen Praxis zu lösen, die sich im Laufe des Studienjahres ergeben. Dabei wird die Fachkraft von einem innovativen interaktiven Videosystem unterstützt, das von anerkannten und erfahrenen Experten für Wildtierarten entwickelt wurde.

Diese Fortbildung verfügt über das beste didaktische Material, das Ihnen ein kontextbezogenes Studium ermöglicht, das Ihnen das Lernen erleichtert.

Dieser 100%ige Online-Universitätskurs ermöglicht es Ihnen, Ihr Studium mit Ihrer beruflichen Tätigkeit zu verbinden und gleichzeitig Ihr Wissen in diesem Bereich zu erweitern.

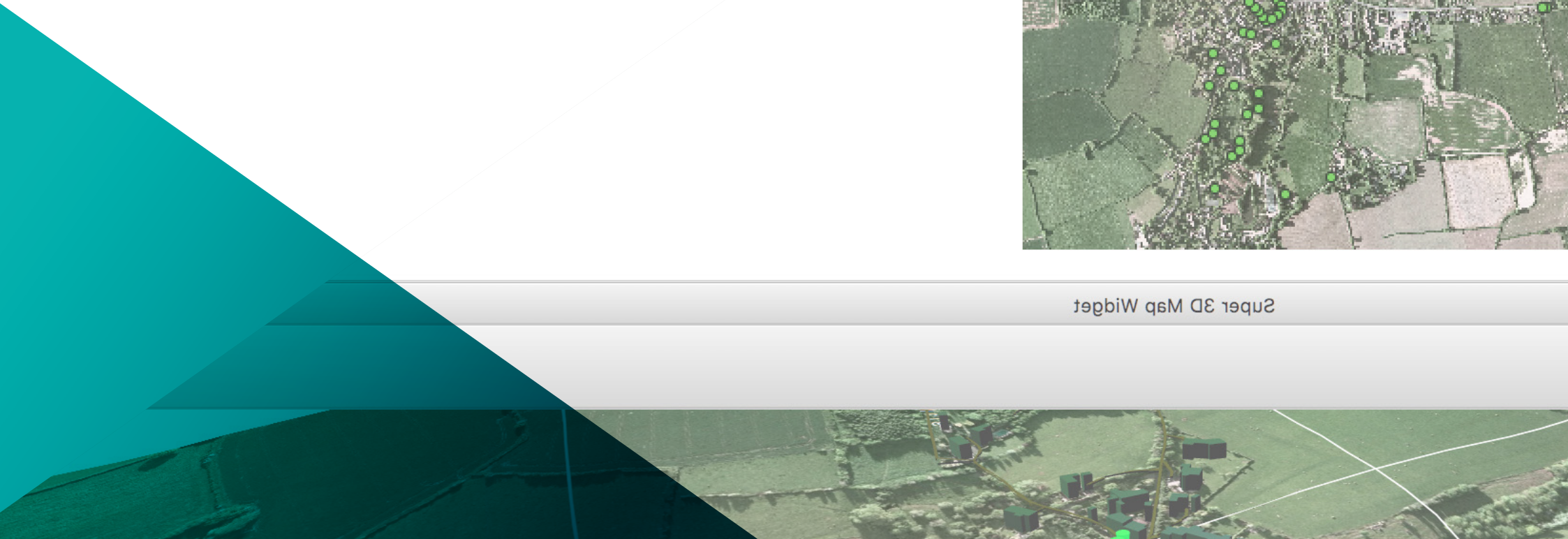


02 Ziele

Der Universitätskurs in Software zum Monitoring der Fauna zielt darauf ab, die Leistung des Tierarztes mit den neuesten Fortschritten und innovativsten Strategien in diesem Sektor zu erleichtern.



2019 3D Map Widget





“

Sie werden erfahren, wie Sie eine der größten Bedrohungen für den Verlust der biologischen Vielfalt, nämlich die invasiven gebietsfremden Arten, analysieren und die wichtigsten Aktionslinien für deren Management festlegen können“



Allgemeine Ziele

- » Das Potenzial von geografischen Informationssystemen bei der Verwaltung von Daten über die Verbreitung von Arten, ihre Umgebung und Überwachungsstrategien verstehen
- » Verwaltung der QGIS-Software für die Verwaltung der Daten von Feldproben
- » Analyse der verfügbaren territorialen Daten, um strategische Karten zu erhalten, die bestimmte Funktionen im Rahmen des Artenmanagements erfüllen
- » Darstellung der verfügbaren Informationen und der verarbeiteten Ergebnisse im GIS
- » Die wichtigsten Computer-Tools für das Wildtiermanagement vorstellen
- » Zusammenstellung der statistischen Grundlagen, die für die Analyse von Daten im Zusammenhang mit dem Wildtiermanagement erforderlich sind
- » Bewertung der Statistica-Software für die Verwendung in der statistischen Datenanalyse
- » Vertiefende Untersuchung des Distance Sampling und seiner Varianten mit der Software Distance





Spezifische Ziele

- » Die wichtigsten Funktionen von geografischen Informationssystemen zu verstehen
- » Verwaltung der grundlegenden Symbologie und Geoverarbeitungswerkzeuge für die Analyse in QGIS
- » Entwicklung von kartographischen Methoden zur Verwaltung von Gebietsflächen für die Analyse und Überwachung von Arten
- » Felddaten, die mit Arten verknüpft sind, in einem GIS speichern und darstellen
- » Verwaltung von QGIS-Plug-ins für die virtuelle Erfassung von Daten zur Artenverteilung
- » Erstellung thematischer Karten, um bestimmte Aspekte von Zählungen oder Inventuren darzustellen, wie z.B. Reichtumskarten oder Aufwandskarten
- » Analyse von Gebietsvariablen, um Karten der Eignung von Arten zu erhalten, die für Erhaltungszwecke genutzt werden können
- » Entwicklung ökologischer Korridore zwischen Naturgebieten, um Schutzrouten für die Migration von Arten zu planen
- » Aufzeigen der Schlüsselkonzepte im Zusammenhang mit der Datenerfassung vor Ort, um eine korrekt dokumentierte und technisch machbare Kartographie zu erhalten
- » Entwicklung der grundlegenden Konzepte, die zur Durchführung einer korrekten statistischen Analyse ab der Phase der Datenidentifizierung erforderlich sind
- » Vermittlung der grundlegenden Fähigkeiten zur Anwendung statistischer Modelle, um auf die aufgetretenen Probleme zu reagieren
- » Bewertung des Einflusses von Kovariaten bei der Herstellung von Beziehungen von Interesse
- » Erhalt zuverlässiger Informationen über den Erhaltungszustand der untersuchten Populationen
- » Bewertung der Bevölkerungsentwicklung anhand der durchgeführten statistischen Analysen, um geeignete Entscheidungen zu treffen
- » Einführung in die Verwendung des Computerprogramms Distance für den angemessenen Import von im Feld gewonnenen Daten
- » Festlegung der notwendigen Parameter bei der Gestaltung und Konfiguration der Datenanalyse mit Distance

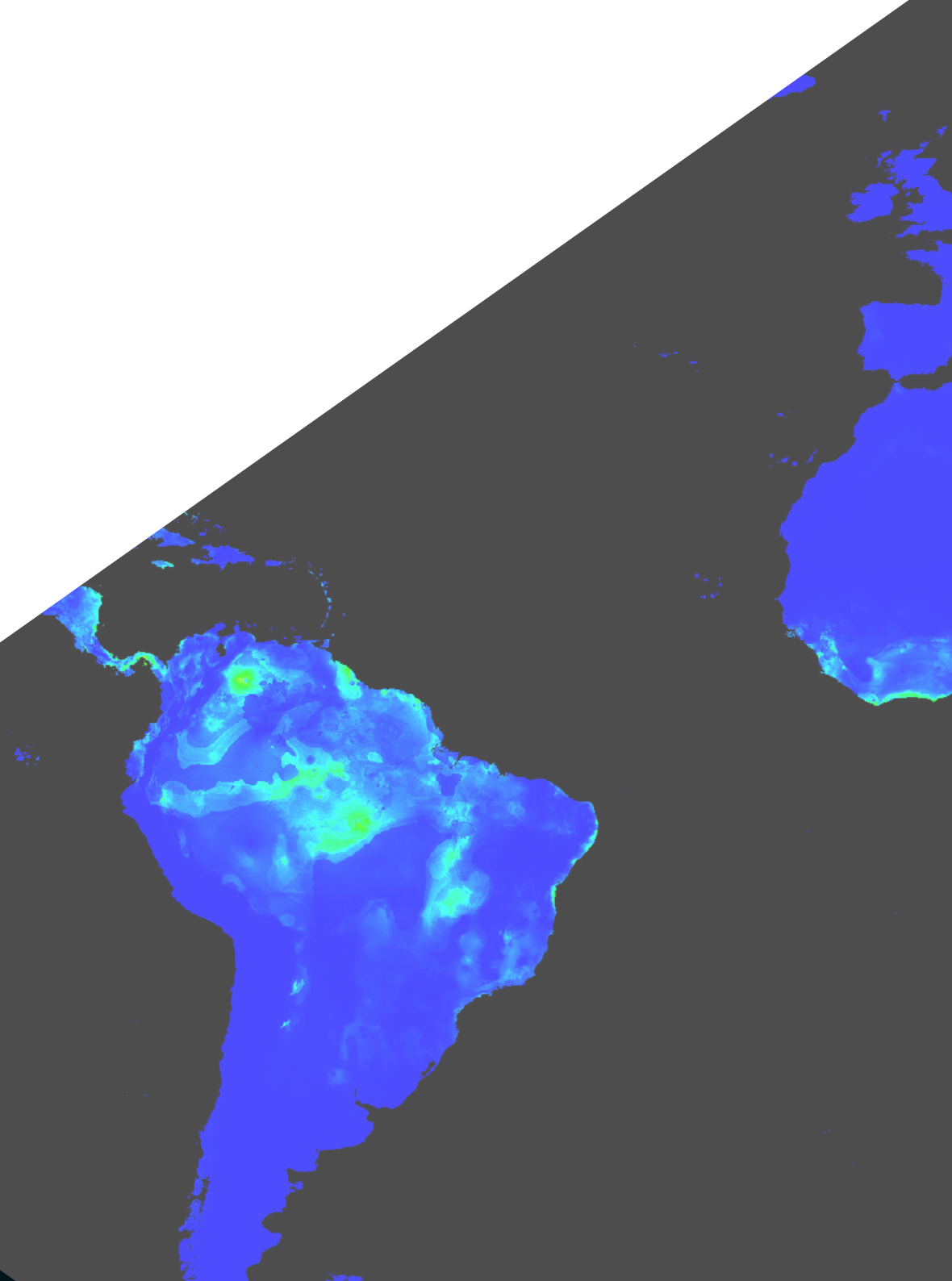


Nutzen Sie die Gelegenheit und machen Sie den ersten Schritt, um sich über die neuesten Entwicklungen auf dem Gebiet der Software zum Monitoring der Fauna zu informieren“

03

Kursleitung

Zu den Dozenten des Programms gehören führende Experten für Software zum Monitoring der Fauna, die ihre Erfahrungen aus ihrer Arbeit in diese Fortbildung einbringen. Anerkannte Fachleute haben sich zusammengetan, um diese Fortbildung auf hohem Niveau anzubieten.





“

Unser Dozententeam, Experten für Wildtiere, wird Ihnen helfen, in Ihrem Beruf erfolgreich zu sein“

Internationaler Gastdirektor

Mit seinem Schwerpunkt auf Naturschutz und Wildtierökologie hat sich Allard Blom zu einem renommierten Umweltberater entwickelt. Den größten Teil seiner beruflichen Laufbahn hat er in gemeinnützigen Organisationen verbracht, unter anderem beim World Wildlife Fund (WWF), wo er zahlreiche Initiativen in Zusammenarbeit mit lokalen Gemeinschaften in der Demokratischen Republik Kongo geleitet hat.

Außerdem hat er Projekte zur Bekämpfung der Korruption bei der Verwaltung natürlicher Ressourcen in Madagaskar geleitet. In diesem Zusammenhang hat er technische Beratung in Bezug auf die Erhaltung von Landschaften und Wildtieren im Allgemeinen geleistet. Er hat auch eine aktive Rolle bei der Mittelbeschaffung und der Zusammenarbeit mit Partnern oder Interessengruppen zur Verwaltung von Naturschutzgebieten gespielt.

Zu seinen wichtigsten Errungenschaften gehört die Arbeit an der Entwicklung des Dzanga-Sangha Special Reserve. Dort förderte er eine langfristige, nachhaltige Finanzierungsstrategie, bestehend aus einem trinationalen Conservation Trust Fund. Außerdem entwarf er ein erfolgreiches Gorilla-Habituationprogramm, das Touristen die Möglichkeit gab, Gorillas in ihrem natürlichen Lebensraum unter der Aufsicht des Bayaka-Volkes zu besuchen. Darüber hinaus trug er maßgeblich zur Einrichtung des Okapis Wildlife Reserve bei, das von der UNESCO zum Weltnaturerbe erklärt wurde.

Es ist erwähnenswert, dass er diese Arbeit mit seiner Rolle als wissenschaftlicher Forscher verbindet. In diesem Sinne hat er zahlreiche Artikel in den auf Natur und Fauna spezialisierten Medien veröffentlicht. Seine Forschungsschwerpunkte liegen auf der Artenvielfalt in Schutzgebieten tropischer Wälder und auf gefährdeten Tieren wie den Elefanten in Zaire. Dadurch ist es ihm gelungen, die Öffentlichkeit für diese Themen zu sensibilisieren und verschiedene Organisationen zu ermutigen, sich für diese Belange zu engagieren.



Dr. Blom, Allard

- » Vizepräsident für integrierte globale Programme des WWF in der Demokratischen Republik Kongo
- » Mitarbeiter der Naturschutzinitiative der Europäischen Union zur Einrichtung des Nationalparks Lopé in Gabun, Zentralafrika
- » Promotion in Produktionsökologie und Ressourcenschonung an der Universität von Wageningen
- » Hochschulabschluss in Biologie und Ökologie von der Universität von Wageningen
- » Zoologische Gesellschaft von New York
- » Internationale Naturschutzgesellschaft in Virginia, USA

“

*Dank TECH können Sie mit
den besten Fachleuten der
Welt lernen”*

Leitung



Hr. Matellanes Ferreras, Roberto

- ♦ Hochschulabschluss in Umweltwissenschaften (Universität Rey Juan Carlos)
- ♦ Masterstudiengang in Training Management Management und Entwicklung von Ausbildungsplänen (Europäische Universität von Madrid)
- ♦ Masterstudiengang in Big Data und Business Intelligence (Universität Rey Juan Carlos)
- ♦ Kurs für Lehrbefähigung in Naturwissenschaften (Universität Complutense von Madrid)
- ♦ Pilot für unbemannte Luftfahrzeuge (Staatliche Agentur für Flugsicherheit - AESA)
- ♦ Techniker für das Management geschützter Naturräume (Offizielle Hochschule für Forsttechniker)
- ♦ Techniker für Umweltverträglichkeitsprüfung (Polytechnische Universität von Madrid)
- ♦ Professor für Geographische Informationssysteme, angewandt auf den Artenschutz und geschützte Naturgebiete
- ♦ Verwaltung von Naturschutz- und nationalen Biodiversitätsprojekten im Zusammenhang mit geschützten Arten und Naturgebieten
- ♦ Verwaltung, Dokumentation und Überwachung von Verzeichnissen der Artenverteilung
- ♦ Territoriale Analysen für die Wiederansiedlung geschützter Arten
- ♦ Analyse des Erhaltungszustands von Arten im Zusammenhang mit dem Natura 2000-Netzwerk für europäische Jahresberichte (Richtlinie 92/43/EWG und Richtlinie 79/409/EWG)
- ♦ Verwaltung von nationalen und internationalen Inventaren von Feuchtgebieten



Fr. Pérez Fernández, Marisa

- ♦ Forstwirtschaftliche Technik Polytechnische Universität von Madrid
- ♦ Masterstudiengang in integrierten Qualitäts-, Umwelt- und Arbeitsschutzmanagementsystemen (OHSAS)
- ♦ San Pablo Universität CEU
- ♦ 3. Jahr des Studiums in Wirtschaftsingenieurwesen UNED
- ♦ Lehrerfahrungen: Waldbewirtschaftung zur Erhaltung der Artenvielfalt, Naturinventuren, integriertes Management der natürlichen Umwelt, nachhaltiges Jagdmanagement Technische Grundlagen und Umsetzung von technischen Jagdplänen
- ♦ Höhere Technikerin in den Bereichen Umweltbewertung, Ingenieurwesen und Umweltqualitätsmanagement TRAGSATEC
- ♦ Technische Assistenz beim TECUM-Projekt (Tackling Environmental Crimes through standardised Methodologies) B&S Europe
- ♦ Feldbeobachtung des Projekts "Forest Arson Profiling" Staatsanwaltschaft für Umwelt und Stadtplanung Generalstaatsanwaltschaft
- ♦ Umwelttechnikerin SEPRONA Hauptquartier der Nationalgarde
- ♦ Fraga-Mequinenza Gaspipeline Umweltmanagement ENDESA Gastransport IIMA CONSULTORA

04

Struktur und Inhalt

Die Struktur des Inhalts wurde von den besten Fachleuten auf dem Gebiet der Software zum Monitoring der Fauna entworfen, die über umfangreiche Erfahrung und anerkanntes Ansehen in der Branche verfügen, die sich auf die Menge der besprochenen, untersuchten und diagnostizierten Fälle stützen und über umfassende Kenntnisse der neuen Technologien verfügen, die in der Veterinärmedizin angewandt werden.





“

Wir verfügen über das umfassendste und aktuellste wissenschaftliche Programm auf dem Markt. Wir streben nach Exzellenz und wollen, dass auch Sie sie erreichen“

Modul 1. Territoriale Verwaltung von Arten mit Hilfe von Geographischen Informationssystemen in QGIS

- 1.1. Einführung in Geographische Informationssysteme (GIS)
 - 1.1.1. Einführung in Geografische Informationssysteme
 - 1.1.2. Kartografische Dateiformate für die Artenanalyse
 - 1.1.3. Wichtigste Geoverarbeitungsanalysen für das Artenmanagement
- 1.2. Referenzsysteme in Kartendateien
 - 1.2.1. Die Bedeutung von Referenzsystemen für die Visualisierung und Genauigkeit von Felddaten zur Artenverteilung
 - 1.2.2. Beispiele für die richtige und falsche Verwaltung von Artdaten
- 1.3. QGIS-Schnittstelle
 - 1.3.1. Einführung in QGIS
 - 1.3.2. Schnittstelle und zu analysierende Abschnitte und Datendarstellung
- 1.4. Visualisierung und Darstellung von Daten in QGIS
 - 1.4.1. Visualisierung von kartographischen Daten in QGIS
 - 1.4.2. Attributtabelle zum Abfragen und Dokumentieren von Informationen
 - 1.4.3. Symbologie für die Datendarstellung
- 1.5. QGIS-Umgebungs-*Plugins* für die Kartierung und Analyse von Arten
 - 1.5.1. *Plugins* in der QGIS-Umgebung
 - 1.5.2. *Plugin* GBIF
 - 1.5.3. *Plugin* Natusfera
 - 1.5.4. *Plugin* Species Explorer
 - 1.5.5. Bürgerwissenschaftliche Plattformen und andere *Analyse-plugins*
- 1.6. Kartografische Verwaltung von Probeflächen und Feldüberwachung
 - 1.6.1. Geometrische Planung von Parzellen und Stichprobenrastern
 - 1.6.2. Darstellung von Verbreitungsdaten, Stichprobendaten und Transekten im Feld
- 1.7. Karten zu Artenreichtum und Aufwand
 - 1.7.1. Analyse der Daten zum Artenreichtum
 - 1.7.2. Darstellung von Reichtumskarten
 - 1.7.3. Analyse der Aufwandsdaten
 - 1.7.4. Darstellung von Aufwandskarten

- 1.8. Praxisbeispiel: Multikriterienanalyse für die Kartierung der Arteneignung
 - 1.8.1. Einführung in die Anwendung von Raumeignungskarten
 - 1.8.2. Analyse der mit der Art verbundenen Umweltvariablen
 - 1.8.3. Analyse der Eignungswerte für die Variablen
 - 1.8.4. Ausarbeitung von Landeignungskarten für Arten
- 1.9. Schaffung von ökologischen Korridoren für die Verbreitung von Arten
 - 1.9.1. Einführung in Strategien der räumlichen Vernetzung zur Schaffung ökologischer Korridore.
 - 1.9.2. Widerstands- und Reibungskarten vs. Eignungskarten
 - 1.9.3. Identifizierung von Konnektivitätspunkten
 - 1.9.4. Ausarbeitung von ökologischen Korridoren für die Verbreitung von Arten
- 1.10. Überlegungen zur Datenerhebung vor Ort
 - 1.10.1. Verfügbare Technologien
 - 1.10.2. Konfiguration der Geräte vor der Datenerfassung
 - 1.10.3. Technische Überlegungen zur Datendokumentation
 - 1.10.4. Überlegungen je nach Umfang der Arbeit

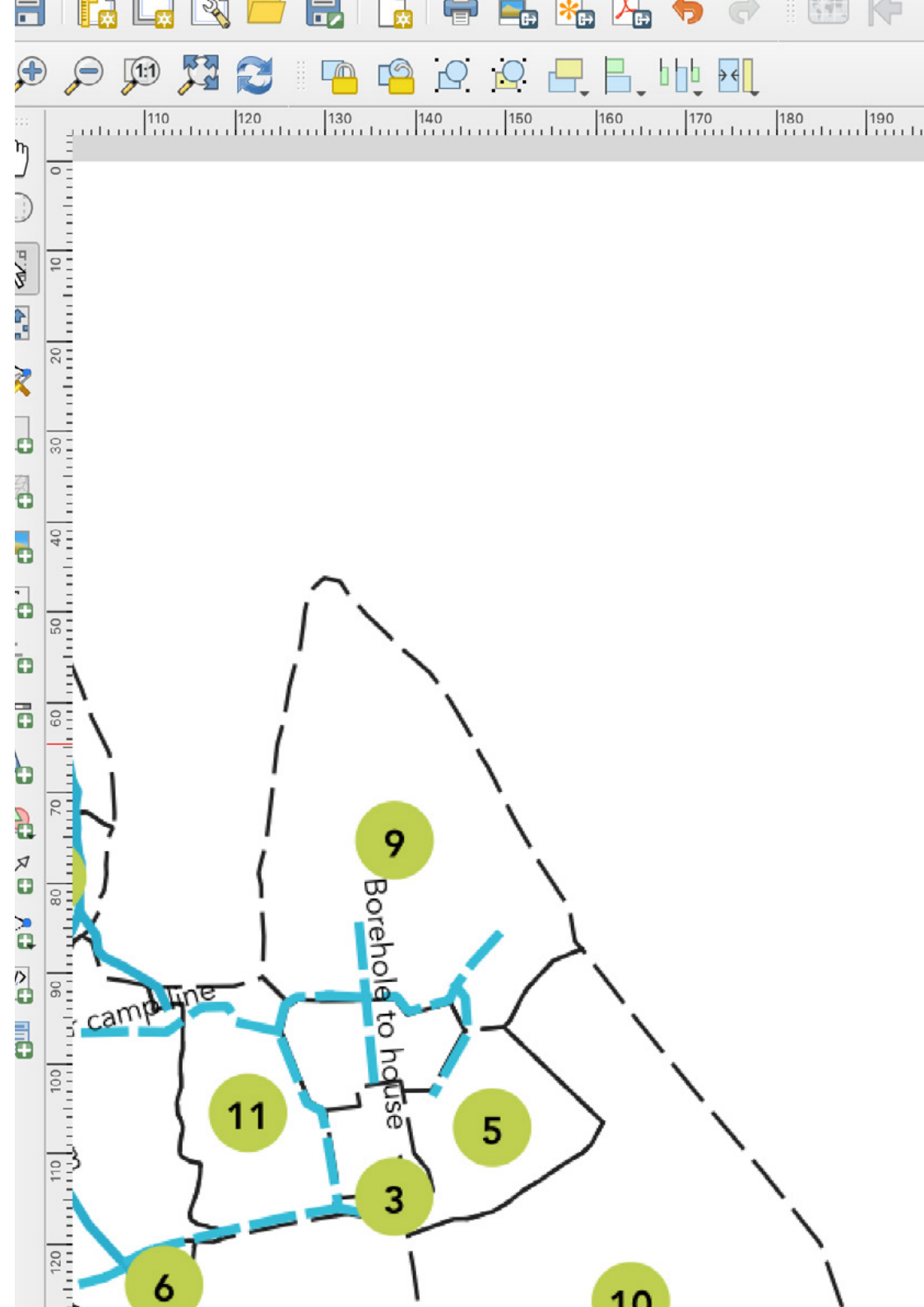
Modul 2. Software im Wildtiermanagement: *Statistica* und *Distance*

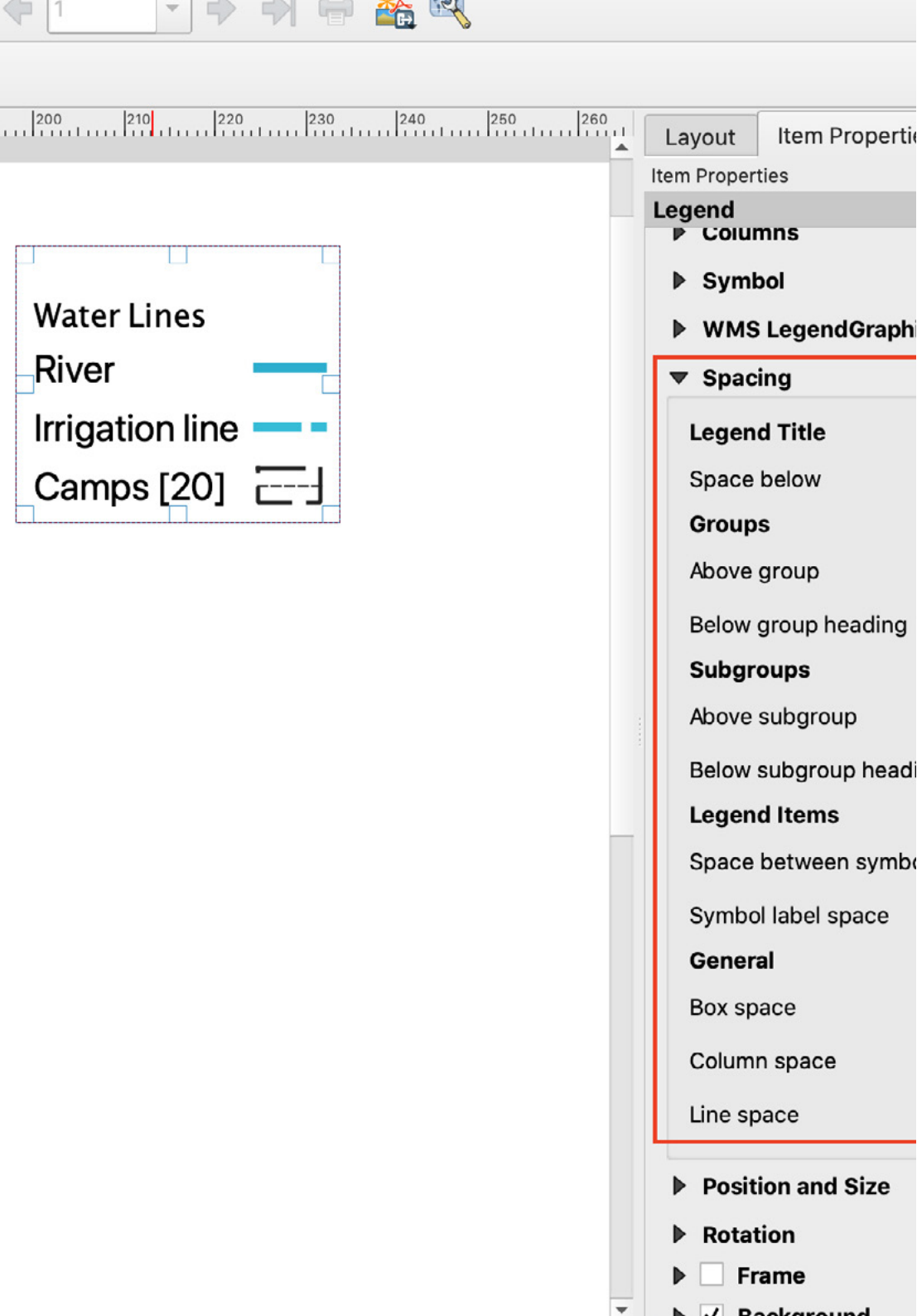
- 2.1. *Statistica*: Deskriptive Statistik
 - 2.1.1. Einführung
 - 2.1.2. Statistik
 - 2.1.2.1. Stichprobengröße
 - 2.1.2.2. Durchschnitt
 - 2.1.2.3. Modus
 - 2.1.2.4. Standardabweichung
 - 2.1.2.5. Variationskoeffizient
 - 2.1.2.6. Abweichung
 - 2.1.3. Anwendung in *Statistica*
- 2.2. *Statistica*: Wahrscheinlichkeit und statistische Signifikanz
 - 2.2.1. Wahrscheinlichkeit
 - 2.2.2. Statistische Bedeutung
 - 2.2.3. Verteilungen
 - 2.2.3.1. Verwandlungen



- 2.3. *Statistica*: Statistische Tests
 - 2.3.1. Eine Probe
 - 2.3.1.1. Chi-Quadrat
 - 2.3.1.2. Binomisch
 - 2.3.1.3. Strahlen
 - 2.3.2. Zwei verwandte Beispiele
 - 2.3.2.1. Wilcoxon
 - 2.3.2.2. Anzeichen
 - 2.3.2.3. McNemar
 - 2.3.3. Zwei unabhängige Stichproben
 - 2.3.3.1. Mann-Whitney-U-Test
 - 2.3.3.2. Kolmogorov-Smirnov
 - 2.3.3.3. Extreme Reaktionen von Moses
 - 2.3.3.4. Strahlen (Wald-Wolfowitz)
 - 2.3.4. Mehrere unabhängige Stichproben
 - 2.3.4.1. Kruskal-Wallis H
 - 2.3.4.2. Median
 - 2.3.5. Mehrere verwandte Proben
 - 2.3.5.1. Friedman
 - 2.3.5.2. W von Kendall
 - 2.3.5.3. Q von Cochran
- 2.4. *Statistica*: Regressionen
 - 2.4.1. Lineare Regression
 - 2.4.2. Vermutungen
 - 2.4.2.1. Residuale Analyse
 - 2.4.2.2. Abwesenheit von Kollinearität
 - 2.4.2.3. Wahl der Anzahl der Variablen

- 2.5. *Statistica*: Varianzanalyse (ANOVA)
 - 2.5.1. Anforderungen
 - 2.5.2. Post-hoc-Test
 - 2.5.3. Modelle
 - 2.5.3.1. Feste Effekte
 - 2.5.3.2. Zufällige Effekte
 - 2.5.3.3. Gemischt
 - 2.5.4. Angepasste Anova
 - 2.5.5. Analyse der Kovarianz
 - 2.5.6. ANOVA mit wiederholten Messungen
- 2.6. *Statistica*: Datenimport
 - 2.6.1. Datenimport
 - 2.6.2. Dateneingabe
- 2.7. *Statistica*: Definition der Variablen
 - 2.7.1. Qualitative
 - 2.7.1.1. Attribute
 - 2.7.1.2. Ordinal
 - 2.7.2. Quantitativ
 - 2.7.2.1. Diskret
 - 2.7.2.2. Kontinuierlich
 - 2.7.3. Anwendung in Statistica
- 2.8. *Distance*: Einleitung
 - 2.8.1. Arten von Transekten
 - 2.8.1.1. Lineal (*Line Transect*)
 - 2.8.1.2. Punkt (*Point Transect*)
 - 2.8.2. Berechnung von Entfernungen
 - 2.8.2.1. Radial
 - 2.8.2.2. Senkrecht





- 2.8.3. Objekte
 - 2.8.3.1. Individuell
 - 2.8.3.2. Gruppierungen (*Clusters*)
- 2.8.4. Erkennungsfunktion
 - 2.8.4.1. Kriterien für die Auswahl
 - 2.8.4.2. Wichtige Funktionen
 - 2.8.4.2.1. Uniform
 - 2.8.4.2.2. Seminormal
 - 2.8.4.2.3. Negativ exponentiell
 - 2.8.4.2.4. Risikoquote
- 2.9. *Distance*. Annäherung
 - 2.9.1. AIC
 - 2.9.1.1. Beschränkungen
 - 2.9.2. Analyse der Daten
 - 2.9.3. Stratifizierung
- 2.10. *Distance*. Beispiel
 - 2.10.1. Dateneingabe
 - 2.10.2. Konfiguration der Analyse
 - 2.10.3. Trunkierung
 - 2.10.4. Daten gruppieren
 - 2.10.5. Stratifizierung
 - 2.10.6. Validierung der Ergebnisse



Diese Fortbildung wird es Ihnen ermöglichen, Ihre Karriere auf bequeme Weise voranzutreiben"

05 Methodik

Dieses Ausbildungsprogramm bietet eine andere Art des Lernens. Unsere Methodik wird durch eine zyklische Lernmethode entwickelt: **das Relearning.**

Dieses Lehrsystem wird z. B. an den renommiertesten medizinischen Fakultäten der Welt angewandt und wird von wichtigen Publikationen wie dem **New England Journal of Medicine** als eines der effektivsten angesehen.





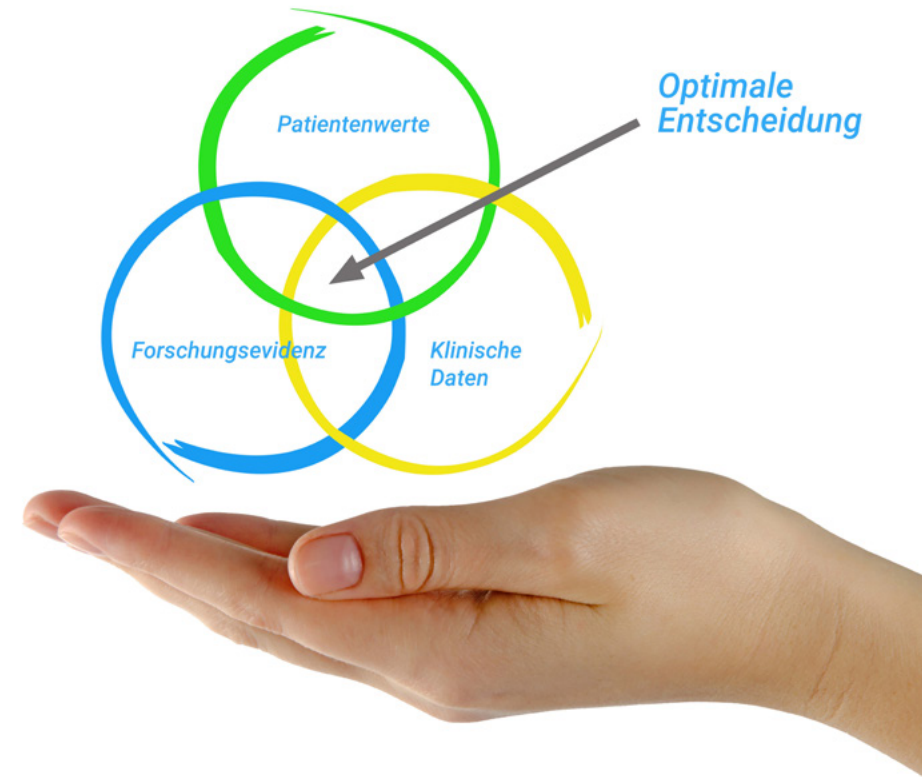
“

Entdecken Sie Relearning, ein System, das das herkömmliche lineare Lernen aufgibt und Sie durch zyklische Lehrsysteme führt: eine Art des Lernens, die sich als äußerst effektiv erwiesen hat, insbesondere in Fächern, die Auswendiglernen erfordern"

Bei TECH verwenden wir die Fallmethode

Was sollte ein Fachmann in einer bestimmten Situation tun? Während des gesamten Programms werden Sie mit mehreren simulierten klinischen Fällen konfrontiert, die auf realen Patienten basieren und in denen Sie Untersuchungen durchführen, Hypothesen aufstellen und schließlich die Situation lösen müssen. Es gibt zahlreiche wissenschaftliche Belege für die Wirksamkeit der Methode. Fachkräfte lernen mit der Zeit besser, schneller und nachhaltiger.

Mit TECH werden Sie eine Art des Lernens erleben, die die Grundlagen der traditionellen Universitäten in der ganzen Welt verschiebt.



Nach Dr. Gérvas ist der klinische Fall die kommentierte Darstellung eines Patienten oder einer Gruppe von Patienten, die zu einem "Fall" wird, einem Beispiel oder Modell, das eine besondere klinische Komponente veranschaulicht, sei es wegen seiner Lehrkraft oder wegen seiner Einzigartigkeit oder Seltenheit. Es ist wichtig, dass der Fall auf dem aktuellen Berufsleben basiert und versucht, die tatsächlichen Bedingungen in der tierärztlichen Berufspraxis nachzubilden.

“

Wussten Sie, dass diese Methode im Jahr 1912 in Harvard, für Jurastudenten entwickelt wurde? Die Fallmethode bestand darin, ihnen reale komplexe Situationen zu präsentieren, in denen sie Entscheidungen treffen und begründen mussten, wie sie diese lösen könnten. Sie wurde 1924 als Standardlehrmethode in Harvard eingeführt”

Die Wirksamkeit der Methode wird durch vier Schlüsselergebnisse belegt:

1. Die Tierärzte, die diese Methode anwenden, nehmen nicht nur Konzepte auf, sondern entwickeln auch ihre geistigen Fähigkeiten, durch Übungen, die die Bewertung realer Situationen und die Anwendung von Wissen beinhalten.
2. Das Lernen basiert auf praktischen Fähigkeiten, die es den Studierenden ermöglichen, sich besser in die reale Welt zu integrieren.
3. Eine einfachere und effizientere Aufnahme von Ideen und Konzepten wird durch die Verwendung von Situationen erreicht, die aus der Realität entstanden sind.
4. Das Gefühl der Effizienz der investierten Anstrengung wird zu einem sehr wichtigen Anreiz für die Veterinärmedizin, was sich in einem größeren Interesse am Lernen und einer Steigerung der Zeit, die für die Arbeit am Kurs aufgewendet wird, niederschlägt.



Relearning Methodik

TECH ergänzt den Einsatz der Harvard-Fallmethode mit der derzeit besten 100%igen Online-Lernmethode: Relearning.

Unsere Universität ist die erste in der Welt, die das Studium klinischer Fälle mit einem 100%igen Online-Lernsystem auf der Grundlage von Wiederholungen kombiniert, das mindestens 8 verschiedene Elemente in jeder Lektion kombiniert und eine echte Revolution im Vergleich zum einfachen Studium und der Analyse von Fällen darstellt.



Der Tierarzt lernt durch reale Fälle und die Lösung komplexer Situationen in simulierten Lernumgebungen. Diese Simulationen werden mit Hilfe modernster Software entwickelt, um ein immersives Lernen zu ermöglichen.

Die Relearning-Methode, die an der Spitze der weltweiten Pädagogik steht, hat es geschafft, die Gesamtzufriedenheit der Fachleute, die ihr Studium abgeschlossen haben, im Hinblick auf die Qualitätsindikatoren der besten spanischsprachigen Online-Universität (Columbia University) zu verbessern.

Mit dieser Methodik wurden mehr als 65.000 Veterinäre mit beispiellosem Erfolg ausgebildet, und zwar in allen klinischen Fachgebieten, unabhängig von der chirurgischen Belastung. Unsere Lehrmethodik wurde in einem sehr anspruchsvollen Umfeld entwickelt, mit einer Studentenschaft, die ein hohes sozioökonomisches Profil und ein Durchschnittsalter von 43,5 Jahren aufweist.

Das Relearning ermöglicht es Ihnen, mit weniger Aufwand und mehr Leistung zu lernen, sich mehr auf Ihr Fachgebiet einzulassen, einen kritischen Geist zu entwickeln, Argumente zu verteidigen und Meinungen zu kontrastieren: eine direkte Gleichung zum Erfolg.

In unserem Programm ist das Lernen kein linearer Prozess, sondern erfolgt in einer Spirale (lernen, verlernen, vergessen und neu lernen). Daher wird jedes dieser Elemente konzentrisch kombiniert.

Die Gesamtnote des TECH-Lernsystems beträgt 8,01 und entspricht den höchsten internationalen Standards.



Dieses Programm bietet die besten Lehrmaterialien, die sorgfältig für Fachleute aufbereitet sind:



Studienmaterial

Alle didaktischen Inhalte werden von den Fachleuten, die den Kurs unterrichten werden, speziell für den Kurs erstellt, so dass die didaktische Entwicklung wirklich spezifisch und konkret ist.

Diese Inhalte werden dann auf das audiovisuelle Format angewendet, um die TECH-Online-Arbeitsmethode zu schaffen. Und das alles mit den neuesten Techniken, die dem Studierenden qualitativ hochwertige Stücke aus jedem einzelnen Material zur Verfügung stellen.



Neueste Videotechniken und -verfahren

TECH bringt den Studierenden die neuesten Techniken, die neuesten Ausbildungsfortschritte und die aktuellsten tiermedizinischen Verfahren und Techniken näher. All dies in der ersten Person, mit äußerster Strenge, erklärt und detailliert, um zur Assimilierung und zum Verständnis des Studierenden beizutragen. Und das Beste ist, dass Sie ihn so oft anschauen können, wie Sie wollen.



Interaktive Zusammenfassungen

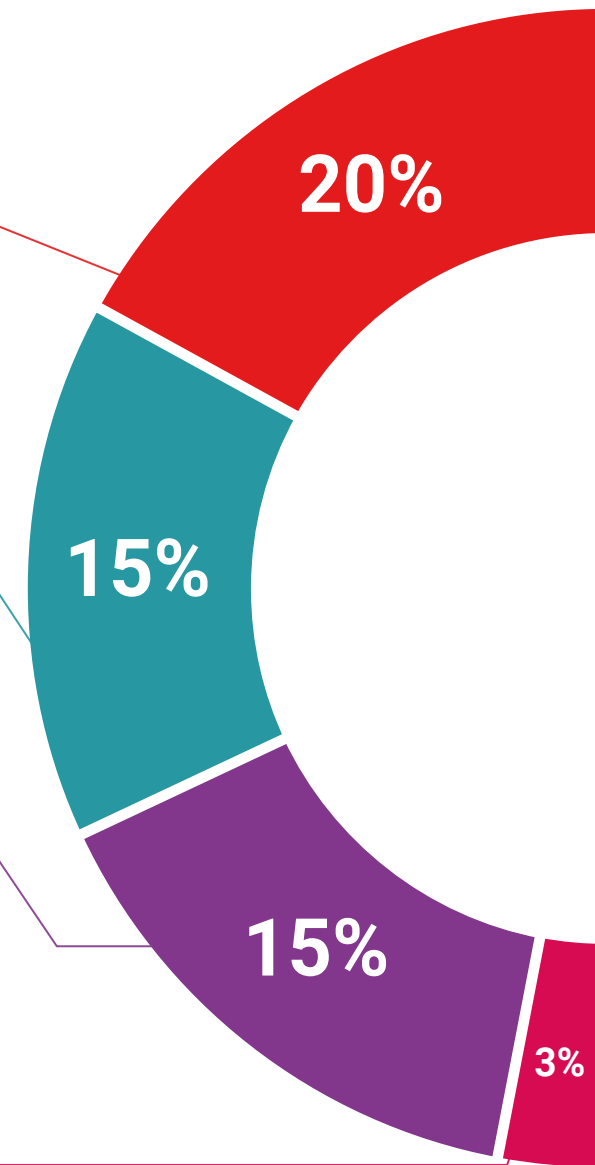
Das TECH-Team präsentiert die Inhalte auf attraktive und dynamische Weise in multimedialen Pillen, die Audios, Videos, Bilder, Diagramme und konzeptionelle Karten enthalten, um das Wissen zu vertiefen.

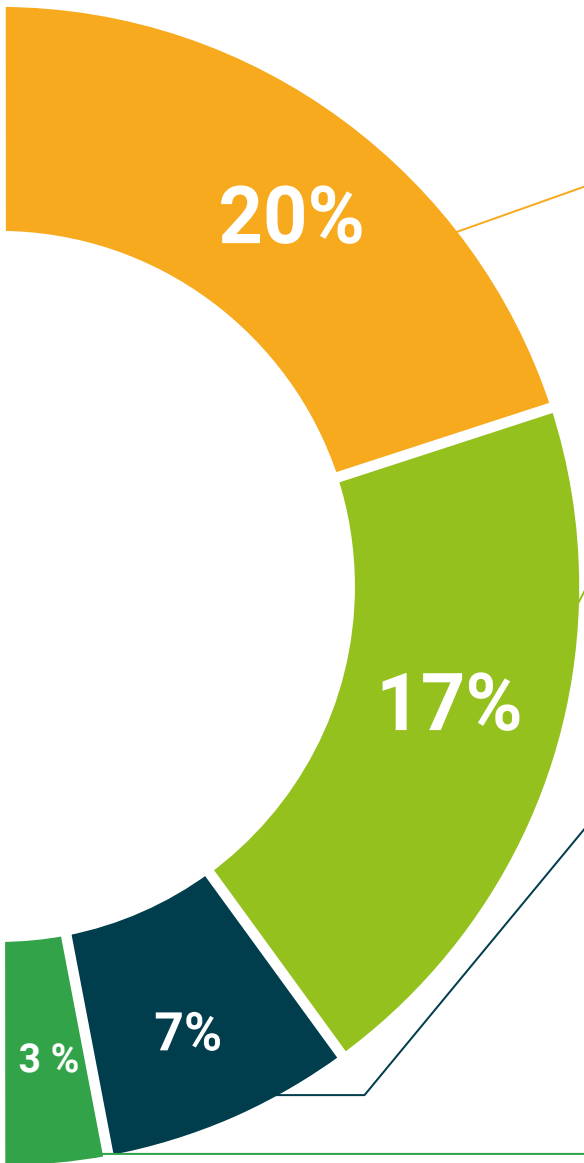
Dieses einzigartige Bildungssystem für die Präsentation multimedialer Inhalte wurde von Microsoft als "europäische Erfolgsgeschichte" ausgezeichnet.



Weitere Lektüren

Aktuelle Artikel, Konsensdokumente und internationale Leitfäden, u.a. In der virtuellen Bibliothek von TECH haben die Studierenden Zugang zu allem, was sie für ihre Ausbildung benötigen.





Von Experten geleitete und von Fachleuten durchgeführte Fallstudien

Effektives Lernen muss notwendigerweise kontextabhängig sein. Aus diesem Grund stellt TECH die Entwicklung von realen Fällen vor, in denen der Experte den Studierenden durch die Entwicklung der Aufmerksamkeit und die Lösung verschiedener Situationen führt: ein klarer und direkter Weg, um den höchsten Grad an Verständnis zu erreichen.



Prüfung und Nachprüfung

Die Kenntnisse der Studierenden werden während des gesamten Programms regelmäßig durch Bewertungs- und Selbsteinschätzungsaktivitäten und -übungen beurteilt und neu bewertet, so dass die Studierenden überprüfen können, wie sie ihre Ziele erreichen.



Meisterkurse

Die Nützlichkeit der Expertenbeobachtung ist wissenschaftlich belegt. Das sogenannte Learning from an Expert festigt das Wissen und das Erinnerungsvermögen und schafft Vertrauen für zukünftige schwierige Entscheidungen.



Leitfäden für Schnellmaßnahmen

TECH bietet die wichtigsten Inhalte des Kurses in Form von Arbeitsblättern oder Kurzanleitungen an. Ein synthetischer, praktischer und effektiver Weg, um den Studierenden zu helfen, in ihrem Lernen voranzukommen.



06

Qualifizierung

Der Universitätskurs in Software zum Monitoring der Fauna garantiert neben der strengsten und aktuellsten Ausbildung auch den Zugang zu einem von der TECH Technologischen Universität ausgestellten Diplom.



“

Schließen Sie dieses Programm erfolgreich ab und erhalten Sie Ihren Hochschulabschluss, ohne lästige Reisen oder Formalitäten"

Dieser **Universitätskurs in Software zum Monitoring der Fauna** enthält das vollständigste und aktuellste wissenschaftliche Programm auf dem Markt.

Sobald der Student die Prüfungen bestanden hat, erhält er/sie per Post* mit Empfangsbestätigung das entsprechende Diplom, ausgestellt von der **TECH Technologischen Universität**.

Das von **TECH Technologische Universität** ausgestellte Diplom drückt die erworbene Qualifikation aus und entspricht den Anforderungen, die in der Regel von Stellenbörsen, Auswahlprüfungen und Berufsbildungsausschüssen verlangt werden.

Titel: **Universitätskurs in Software zum Monitoring der Fauna**

Anzahl der offiziellen Arbeitsstunden: **300 Std.**



*Haager Apostille. Für den Fall, dass der Student die Haager Apostille für sein Papierdiplom beantragt, wird TECH EDUCATION die notwendigen Vorkehrungen treffen, um diese gegen eine zusätzliche Gebühr zu beschaffen.

zukunft

gesundheit vertrauen menschen
erziehung information tutoeren
garantie akkreditierung unterricht
institutionen technologie lernen



Universitätskurs

Software zum Monitoring
der Fauna

- » Modalität: online
- » Dauer: 6 Wochen
- » Qualifizierung: TECH Technologische Universität
- » Zeitplan: in Ihrem eigenen Tempo
- » Prüfungen: online

Universitätskurs

Software zum Monitoring der Fauna

